

TECHNISCHE DATEN

ABB i-bus® KNX

SA/S 8.16.5.2

Schaltaktor



—
Produktbeschreibung

Der Schaltaktor ist ein Reiheneinbaugerät im proM-Design. Das Gerät ist für den Einbau in Elektroverteilern und Kleingehäusen zur Schnellbefestigung auf einer Tragschiene von 35 mm konzipiert (nach DIN EN 60715).

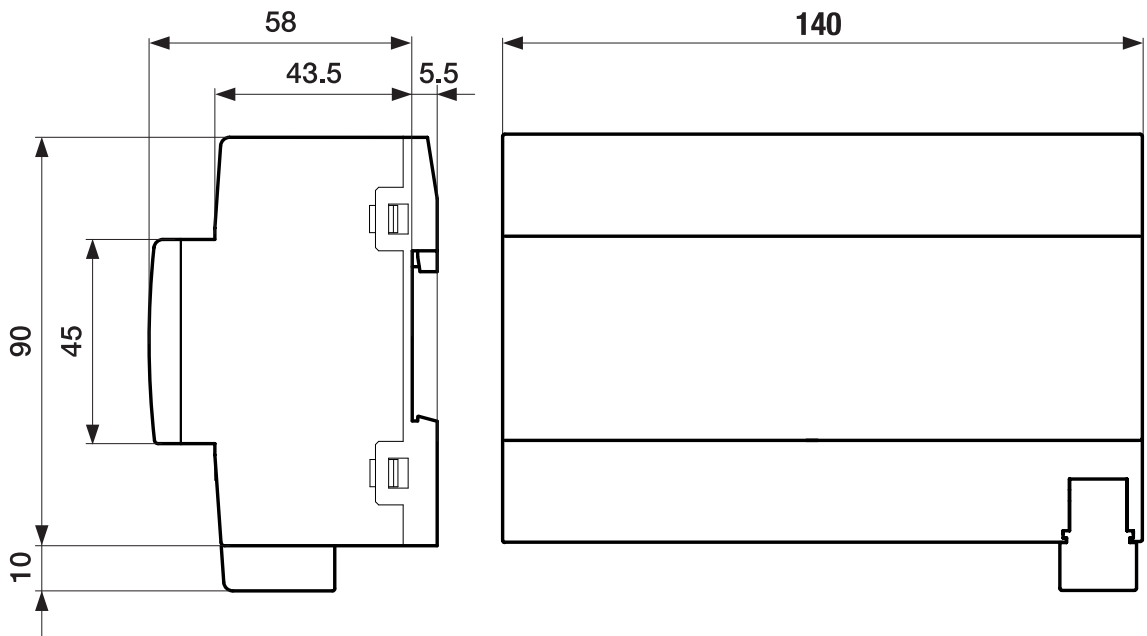
Das Gerät besitzt voneinander unabhängige Schaltrelais, mit denen folgende Funktionen realisiert werden können:

- Schaltung von elektrischen Verbrauchern (Wechsel- oder Drehstrom)

Das Gerät wird über den Bus (ABB i-bus® KNX) mit Busspannung versorgt. Die Verbindung zum Bus (ABB i-bus® KNX) erfolgt über die Busanschlussklemme. Die Verbraucher werden an den Ausgängen über Schraubklemmen angeschlossen (Klemmenbezeichnung auf dem Gehäuse).

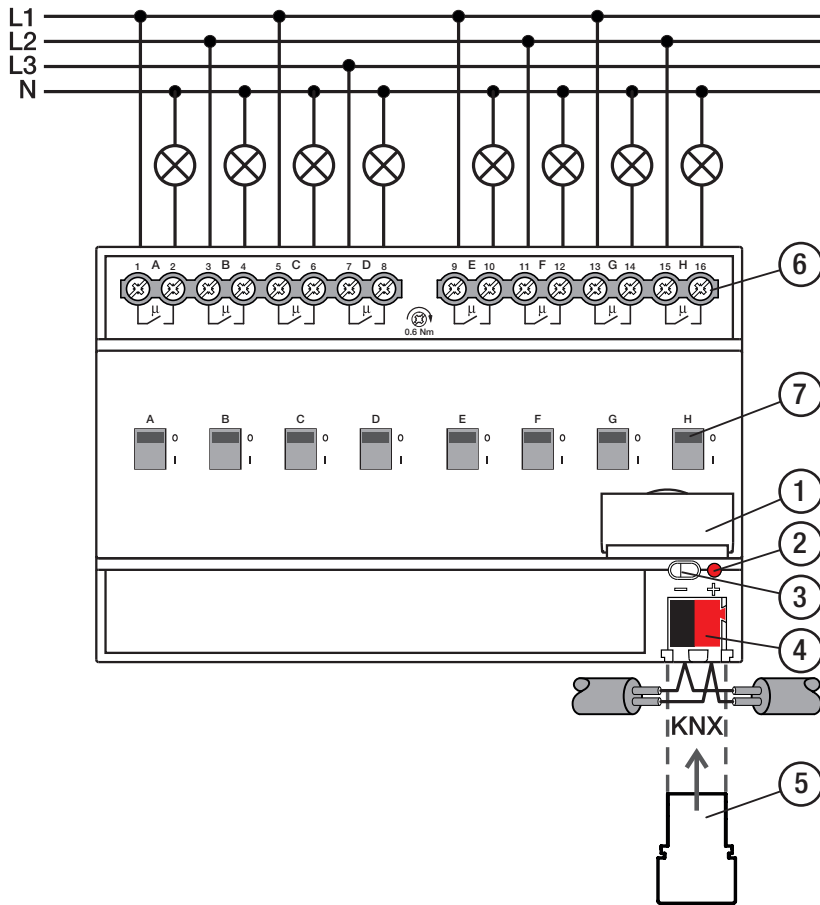
Die Ausgänge können manuell über Schaltknebel geschaltet werden.

—
Maßbild



2CDC072027F0017

—
Anschlussbild



—
Legende

- | | |
|-----------------------|---|
| 1 Schildträger | 5 Abdeckkappe |
| 2 LED Programmieren | 6 Laststromkreis, je 2 Schraubklemmen |
| 3 Taste Programmieren | 7 Schaltstellungsanzeige und EIN/AUS Betätigung |
| 4 Busanschlussklemme | |

Allgemeine technische Daten

Versorgung	Busspannung	21 ... 32 V DC
	Stromaufnahme, Bus	< 12 mA
	Verlustleistung, Bus	max. 250 mW
	Verlustleistung (16A), Gerät	8,0 W
	Verlustleistung (20A), Gerät	20,0 W
Anschlüsse	KNX	Ø 0,8 mm eindrahtig (über Busanschlussklemme)
Anschlussklemmen	Schraubklemme	Schraubklemme mit Kombikopf (PZ 1)
		0,2 ... 4 mm ² feindrahtig, 2 × (0,2 ... 2,5 mm ²)
		0,2 ... 6 mm ² eindrahtig, 2 × (0,2 ... 4 mm ²)
	Aderendhülse ohne Kunststoffhülse	0,25 ... 2,5 mm ²
	Aderendhülse mit Kunststoffhülse	0,25 ... 4 mm ²
	TWIN Aderendhülse	0,5 ... 2,5 mm ²
	Aderendhülse Länge Kontaktstift	min. 10 mm
	Anziehdrehmoment	max. 0,6 Nm
Schutzart und -klasse	Schutzart	IP 20 nach DIN EN 60529
	Schutzklasse	II nach DIN EN 61140
Isolationskategorie	Überspannungskategorie	III nach DIN EN 60664-1
	Verschmutzungsgrad	II nach DIN EN 60664-1
	Brandklasse	Entflammbarkeit V-0 gem. UL94
SELV	KNX-Sicherheitskleinspannung	SELV 24 V DC
Temperaturbereich	Betrieb	-5 ... +45 °C
	Transport	-25 ... +70 °C
	Lagerung	-25 ... +55 °C
Umgebungsbedingung	Maximale Luftfeuchte	95 %, keine Betauung zulässig
Design	Reiheneinbaugerät (REG)	modulares Installationsgerät
	Bauform	proM
	Gehäuse/-farbe	Kunststoff, grau
	Maße	Abmessungen
Maße	Einbaubreite in TE	8 Module
	Einbautiefe	63,5 mm
	Tragschiene 35 mm	nach DIN EN 60715
Montage	Einbaulage	beliebig
	Gewicht (Netto)	0,452 kg
	Approbationen	Zertifikat KNX
	CE-Zeichen	gemäß EMV- und Niederspannungsrichtlinien

Gerätetyp

Gerätetyp	Schaltaktor	SA/S 8.16.5.2
	Applikation	Schalten C-Last 8f 16 A / ...
		... = aktuelle Versionsnummer der Applikation
	Maximale Anzahl Kommunikationsobjekte	226
	Maximale Anzahl Gruppenadressen	1000
	Maximale Anzahl Zuordnungen	1000

Hinweis

Softwareinformationen auf der Homepage beachten → www.abb.com/knx.

Hinweis

Das Gerät unterstützt die Verschleißfunktion eines KNX-Geräts in der ETS. Wenn ein BCU-Schlüssel vergeben wurde, kann das Gerät nur mit dem BCU-Schlüssel ausgelesen und programmiert werden.

Ausgang Nennstrom 16 A - 20 A C-Last

Nennwerte	Anzahl Ausgänge	8
	U_n Nennspannung	230 V AC (50/60 Hz)
	I_n Nennstrom (je Ausgangspaar)	16 A / 20 A
	Maximalstrom pro Gerät	8 x 20 A
Schaltströme	AC3-Betrieb ($\cos \phi = 0,45$) nach DIN EN 60947-4-1	16 A / 230 V AC
	AC1-Betrieb ($\cos \phi = 0,8$) nach DIN EN 60947-4-1	20 A / 230 V AC
	Leuchtstofflampenlast nach DIN EN 60669-1	20 A (200 μ F) C-Load
	minimaler Schaltstrom bei 12 V AC	100 mA
	minimaler Schaltstrom bei 24 V AC	100 mA
Lebenserwartung	Gleichstromschaltvermögen, ohmsche Last, bei 24 V DC	20 A
	mechanische Lebensdauer	> 3 x 10 ⁶ Zyklen
	elektrische Lebensdauer der Schaltkontakte nach DIN IEC 60947-4-1:	
	AC1 (240 V/ $\cos \phi = 0,8$)	> 10 ⁵ Zyklen
	AC3 (240 V/ $\cos \phi = 0,45$)	> 3 x 10 ⁴ Zyklen
Schaltzeiten	AC5a (240 V/ $\cos \phi = 0,45$)	> 3 x 10 ⁴ Zyklen
	maximale Relaispositionswechsel des Ausgangs pro Minute, wenn alle Relais geschaltet werden.	60
	maximale Relaispositionswechsel des Ausgangs pro Minute, wenn nur ein Relais geschaltet wird.	

Ausgang Lampenlast 16 A - 20 A C-Last

Lampen	Glühlampenlast	3680 W
Leuchtstofflampen	unkompensiert	3680 W
	parallelkompensiert	2500 W
	DUO-Schaltung	3680 W
NV-Halogenlampen	induktiver Trafo	2000 W
	elektronischer Trafo	2500 W
	Halogen 230 V	3680 W
Duluxlampe	unkompensiert	3680 W
	parallelkompensiert	3000 W
Quecksilberdampf Lampe	unkompensiert	3680 W
	parallelkompensiert	3000 W
Schaltleistung (schaltender Kontakt)	maximaler Einschaltspitzenstrom I_p (150 μ s)	600 A
	maximaler Einschaltspitzenstrom I_p (250 μ s)	480 A
	maximaler Einschaltspitzenstrom I_p (600 μ s)	300 A
Anzahl EVG (T5/T8, einflammig)	18 W (ABB EVG 1 x 18 SF)	26
	24 W (ABB EVG-T5 1 x 24 CY)	26
	36 W (ABB EVG 1 x 36 CF)	22
	58 W (ABB EVG 1 x 58 CF)	12
	80 W (Helvar EL 1 x 80 SC)	12
Energiesparlampen	LED-Lampen	650 W
Motor Nennleistung		3680 W

Hinweis

Der Einschaltspitzenstrom I_p ist der typische Laststrom eines EVGs, der beim Schalten entsteht. Mit Hilfe des Einschaltspitzenstroms I_p kann für die verschiedensten EVG-Typen die maximale Anzahl der schaltbaren EVGs am Schaltaktor-Ausgang berechnet werden. Die in der Tabelle angegebene Anzahl von EVGs kann nur beispielhaft als Anhaltspunkt dienen.

—
Bestellangaben

Beschreibung	MB	Typ	Bestell-Nr.	Verp.-ein [St.]	Gew. (inkl. Verp.) [kg]
Schalten	8	SA/S 8.16.5.2	2CDG 110 267 R0011	1	0,546

